



**Ein Leitfaden für Kommunen in
Baden-Württemberg**

RadService-Punkte

Mehr RadService in Ihrer Kommune

Die Initiative RadKULTUR fördert die Einrichtung von sogenannten RadService-Punkten in allen Kommunen in Baden-Württemberg. Dabei handelt es sich um **Pump- und Reparatur-Stationen** für Fahrräder, die Radlerinnen und Radlern rund um die Uhr zur Verfügung stehen und ihnen die Möglichkeit bieten, kleine Pannen einfach selbst zu beheben.

Um Sie bestmöglich mit Informationen zur Förderung, bei der Wahl eines geeigneten Standorts, der Installation, der Wartung und dem Umgang mit Beschädigungen zu unterstützen, hat die Initiative RadKULTUR diesen Leitfaden erstellt.

www.radkultur-bw.de



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

RadService-Punkt

Der RadService-Punkt der RadKULTUR verfügt über ein stabiles Stahlgehäuse und muss fest im Boden verschraubt werden. Neben der Möglichkeit einen Reifen aufzupumpen, bietet ein RadService-Punkt verschiedene Werkzeuge, mit denen kleinere Defekte behoben werden können. Dank der Halterung zur Fahrradaufhängung gehen Reparaturen leicht von der Hand. Noch mehr Service bietet außerdem die mit einem Manometer ausgestattete Luftpumpe. Abmessungen: 134 cm x 44 cm x 30 cm (H x B x T)
Gewicht: ca. 45 kg

Ausstattung

Edelstahl-Luftpumpe – frostsicher mit Manometer inkl. dualem Pumpkopf für alle gängigen Ventile



8 Werkzeuge an Stahlseilen mit Drehgelenken

Kreuzschlitzschraubendreher, Schraubenzieher, T25 Torx – Schraubendreher, Einmaulschlüssel verstellbar, Doppelmaulschlüssel 8×10 mm, Doppelmaulschlüssel 13×15 mm, Inbußschlüssel Set, Reifenheber

Im Lieferumfang sind außerdem enthalten

- Schwerlastanker mit diebstahlsicheren Muttern inkl. Spezialwerkzeug
- individualisiertes RadKULTUR-Branding
- Versand

Preis: 1.400 Euro zzgl. MwSt.*

(exklusive Fundamente/Montage)

Handlingspauschale: pro Bestellung 125 Euro zzgl. MwSt.

(unabhängig von der Anzahl der bestellten RadService-Punkte)

**Alle Preise in diesem Dokument sind Richtwerte und können sich gegebenenfalls ändern.*



300 Euro Förderung für Kommunen durch die Initiative RadKULTUR

Die Initiative RadKULTUR fördert die Anschaffung von RadService-Punkten (im Wert von je 1.700 Euro) mit 300 Euro pro Station.

Bitte beachten Sie: Das Foto zeigt den RadService-Punkt noch im alten RadKULTUR-Design.





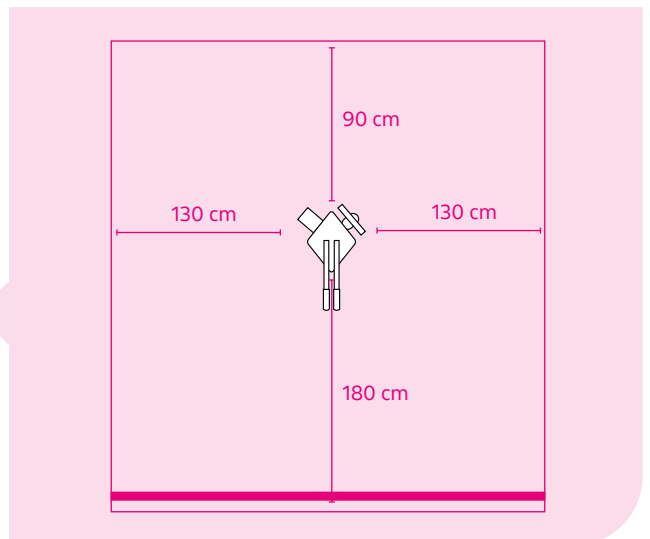
Worauf Sie bei der Standortwahl achten sollten:

- Wählen Sie einen Ort, an dem potenziell viel Radverkehr zu erwarten ist, beispielsweise an Pendlerstrecken, Fahrradstraßen, Bahnhöfen, in der Innenstadt sowie in der Nähe großer Arbeitgeber.
- Achten Sie bei der Standortwahl darauf, ob jemand in der Nähe eine Patenschaft für den RadService-Punkt übernehmen kann. Für eine Patenschaft kommen beispielsweise Fahrradhändler, Feuerwehr, Pflegeheime, Schulen, Vereine, Geschäfte oder Restaurants.
- Vermeiden Sie Orte mit wenig Publikumsverkehr und schlecht beleuchtete Standorte, auch um Vandalismus vorzubeugen.

Worauf Sie bei der Installation eines RadService-Punktes achten sollten:

- Platzieren Sie den RadService-Punkt an dem mit der Initiative RadKULTUR vereinbarten Standort. Bei Änderungen der Standorte wenden Sie sich bitte an radevent@radkultur-bw.de.
- Achten Sie darauf, dass der Standort Ihrer Wahl über ein festes Fundament für die Montage des RadService-Punktes verfügt. Informieren Sie sich hierzu bei Ihrem örtlichen Straßenbauamt. (z.B. ca. 92 cm x 92 cm x 12 cm)
- Montieren Sie den RadService-Punkt mit genügend Abstand zu Wänden, sodass er von allen vier Seiten frei zugänglich ist.
- Beachten Sie bei den RadService-Punkten, dass genügend Platz zum Aufhängen der Fahrräder an der dafür vorgesehenen Halterung ist.
- Machen Sie – sobald der RadService-Punkt installiert ist – auf diesen aufmerksam, z. B. indem Sie die RadService-Punkte in bestehende Fahrradkarten aufnehmen, einen Pressetermin zur Einweihung des ersten RadService-Punktes organisieren oder die sozialen Netzwerke nutzen.

Empfehlung



Vorlagen für Plakate, Shareables und Textbausteine zur Bewerbung ihrer RadService-Punkte finden Sie unter: umsetzen.radkultur-bw.de/radservice-punkte.

Hinweise zur Pflege und Wartung des RadService-Punktes

Da die RadService-Punkte Wind und Wetter ausgesetzt sind, ist für eine lange Lebensdauer eine regelmäßige Wartung empfehlenswert. Auch aus diesem Grund bietet es sich an, Patenschaften für die RadService-Punkte an lokale Einrichtungen zu vergeben.

Die Paten sind für die Pflege und Instandhaltung der RadService-Punkte verantwortlich und können im Gegenzug ihr Logo auf dem Branding anbringen. Alternativ können die Paten über notwendige Reparaturarbeiten informieren, sodass Sie diese in die Wege leiten können.

Wir empfehlen folgende regelmäßige Pflege und Wartung der Station, um ein sauberes Erscheinungsbild der RadService-Punkte und die volle Funktionsfähigkeit zu sichern:

ca. alle 6 Monate:

- Überprüfen Sie ob der Pumpenkopf noch richtig schließt (ggf. Dichtungen austauschen – siehe Ersatzteilliste).
- Werkzeuge auf Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit überprüfen
- Pumpenstange mit Spezialfett einschmieren – Reinigung

ca. alle 2 Jahre

- Tauschen Sie alle Dichtungen der Pumpe aus (Dichtungsset siehe Ersatzteilliste).

Preisliste – netto – (Stand August 2021)



Ersatzteile für den RadService-Punkt:

Dualer Ventilkopf	31,50 €
inkl. Kupplungstück Ventilkopf-Schlauch	
Ersatzdichtungen für Ventilkopf	3,50 €
Spezialmontageschlüssel	13,50 €
inkl. bei Lieferung, nur nötig bei Verlust	
Versand	25,00 €

Ersatzwerkzeuge für den RadService-Punkt*:

Reifenheber (2 Stk.)	28,50 €
Rollgabelschlüssel	51,71 €
Schraubenschlüssel-Set	41,57 €
Schlitz-Schraubendreher	28,50 €
Torx-Schlüssel T25	28,50 €
Inbusschlüssel-Set	36,50 €
Kreuz-Schraubendreher	30,50 €
Versand	25,00 €

*Werkzeuge fertig konfektioniert (mit Haltekabel aus Edelstahl und Gewicht)

Nachbestellungen und Ersatzteile

Spezielle Materialien und Verschleißteile können Sie beim Hersteller bestellen. Nutzen Sie bei Nachbestellungen von Ersatzteilen auch Ihre Kontakte zu lokalen Fahrradhändlern und deren ggf. günstige Konditionen.

Umgang mit Beschädigung und Diebstahl

Beschädigungen oder Diebstählen können Sie bereits mit einer guten Standortwahl vorbeugen. Trotzdem kann es vorkommen, dass Werkzeuge entwendet werden oder dass der RadServicePunkt witterungsbedingte Schäden trägt. Diese lassen sich jedoch meist schnell beheben. Grundsätzlich ist jedes Teil austauschbar.

Für den Austausch bzw. die Befestigung der Werkzeuge sprechen Sie am besten mit Ihrem Bauhof, der über entsprechende Gerätschaften verfügen sollte. Wenn ein RadService-Punkt so beschädigt worden ist, dass dieser nicht mehr nutzbar ist, raten wir Ihnen, diesen abzumontieren. Im Gespräch mit Ihren Paten findet sich sicher ein besser geeigneter Standort für einen neuen RadService-Punkt

Die ausführende Agentur der Initiative RadKULTUR steht Ihnen bei Fragen zu den RadService-Punkten gerne zur Verfügung:

Franziska Rickert
die wegmeister gmbh
Hallstraße 25
70376 Stuttgart

Telefon: +49 711 327705-250
e-Mail: radevent@radkultur-bw.de

Kontakt zum Hersteller

Kim Scholze
BIK TEC GmbH
Benstraße 5
41836 Hückelhoven

Telefon: +49 2433-44 666-0
e-Mail: info@biktec.com

